

Hauptausgabe

Wohler Anzeiger  
5610 Wohlen  
056/ 618 58 58  
www.wohleranzeiger.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 7'470  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Themen-Nr.: 306.006  
Abo-Nr.: 1090643  
Seite: 26  
Fläche: 27'579 mm<sup>2</sup>

## Zum ersten Mal auf Ski

### Gastfamilie für jungen Japaner gesucht

Seit knapp 5 Monaten absolviert Hiroyuki aus Japan im Rahmen des Jugendaustauschprogrammes von ICYE (International Cultural Youth Exchange) einen freiwilligen Sozialeinsatz bei der Integra – Stiftung für Behinderte in Wohlen. Die Altjahrswoche und Silvester verbrachte er in La Fouly, wo er sich im Skilager von ICYE zum ersten Mal die Ski umgeschnallt und eine Abfahrt gewagt hatte. Per Ende Februar wird Hiro in eine neue Gastfamilie wechseln müssen – ideal ist eine offene Gastfamilie in der Umgebung von Wohlen.

Meist reichen ein paar wenige Minuten mit dem humorvollen und etwas quirligen Japaner aus, um in schallendes Gelächter auszubrechen. Denn wenn Hiroyuki etwas kann, dann ist das Menschen zum Lachen zu bringen. Der höfliche und hilfsbereite junge Mann hat keine Hemmungen, seine neu gewonnenen Deutschkenntnisse bei jeder Gelegenheit anzuwenden – auch wenn es mit der Aussprache noch nicht immer ganz klappt –, und begeistert so seine Mitmenschen.

Hiroyuki hat sich nach rund 5 Monaten in der Schweiz gut eingelebt und geniesst seinen zehnmonatigen Freiwilligeneinsatz bei der Integra – Stiftung für Behinderte in Wohlen.

Damit er möglichst rasch Deutsch lernt, besucht Hiroyuki nebst seinem 80-Prozent-Pensum einen Deutschkurs. Obwohl seine aktuelle Gastfamilie im Kanton Zug wohnt und er deshalb täglich über 2½ Stunden mit Pendeln verbringt, fühlt sich Hiroyuki im Schweizer Alltag wohl. «Ich bin glücklich hier und habe zum ersten Mal in meinem Leben meinen Geburtstag ausserhalb von Japan gefeiert», resümiert der 27-Jährige.

#### Arbeitsweg verkürzen

Da ihn seine aktuelle Gastfamilie nur für 6 Monate aufnehmen kann, ist ab Ende Februar eine neue Gastfamilie in der Region Wohlen gesucht, damit auch sein langer Arbeitsweg verkürzt werden kann. Gastfamilien können alle sein: Familien, Alleinstehende, Paare oder WGs. Hauptsache, sie sind offen gegenüber anderen Kulturen und bieten ihrem Gast Kost und Logis. Dafür erhalten Gastfamilien einen Einblick in eine andere Kultur und erleben eine spannende Zeit. Oft entstehen Freundschaften fürs Leben – über Kontinente hinweg. --zg

Kontakt: ICYE Schweiz, Weissensteinstrasse 16, 3008 Bern, Telefon 031 371 77 80, info@icye.ch.



Hiroyuki ist begeistert von seinem Auslandsjahr in der Schweiz und hat sich bestens eingelebt. Er spricht auch schon gut Deutsch. Bild: zg